



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Matthäus 21,28-32

Zöllner und Dirnen
gelangen eher
in das Reich Gottes als ihr

In jener Zeit sprach Jesus zu den Hohenpriestern und den Ältesten des Volkes:

Was meint ihr? Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg!

Er antwortete: Ja, Herr!, ging aber nicht.

Da wandte er sich an den zweiten Sohn und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn, und er ging doch.

Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der zweite. Da sagte Jesus zu ihnen: Amen, das sage ich euch: Zöllner und Dirnen gelangen eher in das Reich Gottes als ihr.

Denn Johannes ist gekommen, um euch den Weg der Gerechtigkeit zu zeigen, und ihr habt ihm nicht geglaubt; aber die Zöllner und die Dirnen haben ihm geglaubt. Ihr habt es gesehen, und doch habt ihr nicht bereut und ihm nicht geglaubt.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden auf unserer Homepage www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de (auf der Startseite unter „Perikopen“).

Wer klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

Gebet um geistliche Berufungen

Der nächste Termin
5. Oktober, 19.00 Uhr, Franziskuskapelle des Klosters

WORT ZUM SONNTAG

Wie jede Kirchengemeinde ihr Patrozinium, ihren „Namenstag“ feiert, so begeht auch jede Ordensgemeinschaft das Fest ihres Gründers. Dabei leuchtet das Leben und Wirken des Gründers sowie das Charisma der Ordensfamilie besonders auf. Kommen-Weekende feiern die Schwestern in Reute und die gesamte franziskanische Familie das Fest des hl. Franziskus.

Was, bitte, ist ein Transitus?

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

in dieser Ausgabe des Kirchenanzeigers ist das „Wort zum Sonntag“ wohl mehr ein „Wort zu Mittwoch und Donnerstag“, das Sie einlädt, sich mit uns Franziskanerinnen auf das Fest des heiligen Franziskus vorzubereiten und es gerne auch mit uns zu feiern.

Jedes Jahr am 3. Oktober laden wir Schwestern alle Interessierten – vor allem auch aus der ganzen Seelsorgeeinheit – zur „Mitfeier des Transitus“ nach Reute ein.

„Was feiert ihr denn da eigentlich?“, fragte mich letzte Woche eine Jugendliche, als ich ihr davon erzählte. „Ich hab das nämlich gegoogelt und gelesen, dass Transitus irgendwas mit Musik und so Durchgangsdissonanzen zu tun hat. Aber was hat das dann mit euch Schwestern zu tun?“, wollte sie sichtlich gespannt wissen.

In der Tat eine berechtigte Frage, die Sie sich vielleicht auch stellen, wenn Sie lesen, dass wir Franziskanerinnen am 3. 10. zum sogenannten „Transitus“ einladen. Neugierig geworden, ging ich selbst daran, den mir so vertrauten Begriff zu recherchieren. Tatsächlich findet sich auch die Verwendung des Begriffs als musikalische Form, die „unter anderem die Verbindung von konsonanten und dissonanten



Der mit den Tieren spricht ... Franziskus-Darstellung im Gemeindesaal der Franziskus-Pfarrei in Schwenningen. Foto: Stefan Werner

Klängen“ bezeichnet. Eine für mich ganz neue Erklärung.

Das lateinische Wörterbuch übersetzt „transitus“ mit „Übergang“ oder „Durchgang“. Dies ist mir wesentlich vertrauter. Wenn wir als Schwesterngemeinschaft den „Transitus“ feiern, dann erinnern wir uns an das Sterben und den Tod des heiligen Franziskus. Seinen Übergang vom Leben zum Tod.

Franziskus starb am Abend des 3. Oktober 1226 in der kleinen Portiuncula-Kapelle vor den Toren der Stadt Assisi. Es ist sein Lieblingsort, an dem er – ohne Angst und vertrauensvoll im Glauben – „Bruder Tod“ als Durchgang auf dem Weg zu Gott begrüßt.

Daran erinnern sich Schwestern und Brüder, Familien und Weggemeinschaften der franziska-

nischen Familie weltweit am kommenden Mittwoch.

Doch neben der bloßen Erinnerung fordert die „Feier des Transitus“ uns heute auch zu persönlichen Fragen heraus: Welche Übergänge gilt es derzeit in meinem Leben zu begehen – vielleicht auch zu meistern? Wie bewusst lebe ich tägliche Übergänge, von der Nacht in den neuen Tag, vom Arbeiten in die Freizeit, von ...? Inspiriert von der musikalischen Definition kann ich mich fragen: Wie schaffe ich in meinem Alltag, meinem Leben die Verbindung von harmonischen und störenden Klängen?

Und last but not least: Nehme ich Gott mit hinein in die Gestaltung meiner (Lebens-) Übergänge, besonders auch dann, wenn es gilt, Liebgewordenes loszulassen und ganz neu zu begin-

Transitus-Feier

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Liturgien am Fest von Ordensvater Franziskus:

Transitus am kommenden Dienstag, 3. Oktober, um 20.00 Uhr in der Franziskuskapelle.

Festgottesdienst zum Fest des hl. Franziskus am Mittwoch, 4. Oktober, um 8.15 Uhr in der Klausurkapelle des Klosters.

*Franziskus
Du hast hinter Dir gelassen
die Enge der Stadt
die Enge der Welt
und bist herausgetreten
in die Freiheit der Gotteskinder*

*Du hast Dich selbst
entäußert
hast alles Äußere
abgelegt
alles
was Deinem Leben bisher
Sinn und Richtung gab*

*Im Angesichte Gottes
hast Du Dich
entlarvt
enthüllt
entmittelt
um unmittelbar zu werden
um Dich aus Seiner Hand
ganz neu zu empfangen (...)*

*So hast Du alle Deine Schätze
bei Gott hinterlegt
allen Reichtum
alle Macht der Welt
das Kleid des Eigenwillens
um ein Mensch zu werden
der aus der Sehnsucht lebt
um so den Himmel hineinzuleben
in unsere Welt.*

Sr. Christina Mülling

nen, wenn eben noch nicht alles aufeinander abgestimmt ist?

Ich wünsche uns, in unseren Übergängen, den Glauben und das Vertrauen des heiligen Franziskus, der sich, ohne Angst – im Leben und Sterben – ganz Gott überlässt und der „aus der Sehnsucht lebt, um so den Himmel hineinzuleben in unsere Welt.“

Sr. Elisa Kreutzer

Spenden zugunsten des Kirchenanzeigers

Der Gemeinsame Kirchenanzeiger ist eine Gratisleistung der vier katholischen Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee, St. Johannes Baptist Haisterkirch, St. Johannes Evangelist Michelwinnaden und St. Peter und

Paul Reute für ihre Mitglieder und darüber hinaus für alle Interessierten im Bereich der bürgerlichen Gemeinde Bad Waldsee. Wer das Projekt fördern möchte, kann gerne an folgende Bankverbindung spenden: KSK Ravensburg, Kirchenpflege Bad Waldsee; IBAN: DE67 650 501 10 00 62 30 40 12; BIC: SOLADES1RVB; Stichwort: Kirchenanzeiger.

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 30. September

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: EUCARISTIE in Frauenbergkirche
11.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

Di, 3. Oktober

Tag der deutschen Einheit
EUCARISTIE und Anbetung in St. Peter **entfallen**

Mi, 4. Oktober

Hl. Franz von Assisi
7.30 Uhr: Schüलगottesdienst in der Frauenbergkirche
19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 5. Oktober

9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 6. Oktober

9.00 Uhr: EUCARISTIE bzw. Wort-Gottes-Feier in Steinach

Sa, 7. Oktober

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 8. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis
Erntedank
10.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: **Keine** EUCARISTIE in Frauenbergkirche
11.00 Uhr: **Keine** EUCARISTIE in St. Peter

WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

Sa, 30. September

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 1. Oktober

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

Mo, 2. Oktober

Schutzengel
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 3. Oktober

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet in Steinach

Mi, 4. Oktober

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Volkertshaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 30. September
Jhtg. Erwin Disam; Jhtg. Franz Aicher; Jhtg. Alois Gutschera; Erna Martin; Johann Braun; Hans Hafner; Oskar Lechner; Gebhard Schupp; Alfons und Maria Huber;

Fr, 6. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.00 Uhr: **Segnungsgottesdienst** in St. Peter. Siehe nebenstehende Meldung.
19.00 Uhr: Rosenkranzgebet in Haslanden

Sa, 7. Oktober

13.30 Uhr: Trauung des Paares Yvonne Mathes und Jochen Mock – St. Peter
15.00 Uhr: Trauung des Paares Melanie Kleinfeld und Markus Pflug – St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 8. Oktober

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

Maria und Paul Sinzig; Christine und Johann Braun
19.00 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 4. Oktober
Jürgen Hartl; Siegfried Bertsch
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

Donnerstag, 5. Oktober
Jhtg. Kurt Wolf
9.30 Uhr, Spitalkirche

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Ehe haben sich **Tamara und David Hohl** gespendet. Zum ewigen Leben wurden abgerufen: **Annemarie Knöfler** (96 Jahre), **Melitta Schad** (82 Jahre), **Karl Stephan** (65 Jahre).



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE mit Aufnahme der neuen Ministranten. Siehe Meldung auf Seite 3.
14.30 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

Di, 3. Oktober

Tag der deutschen Einheit
18.30 Uhr: **Kein** Rosenkranzgebet
19.00 Uhr: **Keine** EUCARISTIE

Do, 5. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranz für Geistliche Berufe und für die Familien

So, 8. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis
Erntedank
9.00 Uhr: EUCARISTIE

MINISTRANTEN

Aufnahmegottesdienst: Herzliche Einladung zum Aufnahmegottesdienst am kommenden Sonntag, 1. Oktober, um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Michelwinnaden. Wir freuen uns, dass fünf neue Ministranten in die Gemeinschaft der Minis aufgenommen werden. Gestaltet wird der Gottesdienst vom gesamten Ministranten-Team. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: **Aurelia Katharina Walko**



Segnen heißt auf Deutsch: Gutes über jemanden aussprechen. In diesem Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, dass in Ihre persönliche Lebenssituation hinein gute und kraftvolle Worte Gottes ausgesprochen werden. Sie können sich persönlich durch einen Geistlichen an einer der verschiedenen Segnungsstationen in St. Peter segnen lassen.

Herzliche Einladung! Am 6. Oktober ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet und um 19.00 Uhr Segnungsgottesdienst in St. Peter. Gastprediger wird Pfarrer Heinrich Maria Burkard aus Heiligkreuztal sein.



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 29. September

19.00 Uhr: Rosenkranz in der Franziskuskapelle
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle. Familiensonntag
19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Di, 3. Oktober

Tag der deutschen Einheit
13.30 Uhr: Rosenkranz in Enzisreute. Herzliche Einladung an alle der Seelsorgeeinheit!
17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis Anbetung in Gaisbeuren
20.00 Uhr: **Transitus-Feier** in der Franziskuskapelle. Siehe Titelseite

Mi, 4. Oktober

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute
8.15 Uhr: Festgottesdienst zu Ehren des hl. Franziskus, Klausurkapelle des Klosters.

Do, 5. Oktober

19.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufungen, Franziskuskapelle

Fr, 6. Oktober

Rosenkranz und Gottesdienst finden in Reute **nicht** statt. Dafür herzliche Einladung zum **Segnungsgottesdienst** in Bad Waldsee.

So, 8. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis
Erntedank
10.30 Uhr: EUCARISTIE und Erntedankfeier in der **Franziskuskapelle**, mitgestaltet von den Landfrauen und Herrn Heine (Ortsobmann), musikalische Gestaltung durch den Liederkranz
11.00 Uhr: Evangel. Gottesdienst in Gaisbeuren
11.45 Uhr: Tauffeier in der Franziskuskapelle
13.30 Uhr: Fußwallfahrt nach Bergatreute. Siehe Seite 3.

ROSENKRANZMONAT

Der Monat Oktober ist Rosenkranzmonat. Rosenkranzgebet und -andachten werden zusätzlich zu den üblichen Zeiten in St. Peter, Spital und Frauenbergkirche sein: ab 3. Oktober jeden Dienstag um 19.00 Uhr in Steinach und an den Freitagen 6. Oktober, 13. und 20. Oktober in Haslanden um 19.00 Uhr.



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCARISTIE

Mo, 2. Oktober

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

Do, 5. Oktober

8.30 Uhr: Eucharistie in Osterhofen

So, 8. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis
Erntedank
10.30 Uhr: EUCARISTIE mit anschließendem **Gemeindefest**. Siehe Meldung auf Seite 3

ROSENKRANZ

Sonntag, 1. Oktober: für die Kranken in unserer Gemeinde

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 1. Oktober
Raimund Reck
9.15 Uhr, Pfarrkirche

DIENTSE

Ministranten und
Lektoren / Kommunionhelfer

Sonntag, 1. Oktober
M: Simon und Luis Kibler, Fabian Lessig, Anna Maucher, Jakob und Carolina Maucher, Emil Buck, Lene Rist. - L.: Birgit Merk. - KH: Josef Blaser

Sonntag, 8. Oktober
M: Vera Härle, Julius Bühler, Markus Frick, Leo und Chiara Holz Müller, Patrick Büchele, Annika Zell, Levi Schmid. - L.: Andreas Heine. - KH: Robert Banaditsch

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 1. Oktober
10.30 Uhr, Franziskuskapelle
Verstorbene vom Seniorenclub;
19.00 Uhr, Gaisbeuren
Klara Sugg; Rosa und Franz Maucher

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurden: **Lorenz Dürr; Leni Marie Obermayer**

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Mittwoch, 4. Oktober

Die Hospizgruppe trifft sich um 18.00 Uhr in der Rosmaringasse Nr. 12.

Donnerstag, 5. Oktober

Herzliche Einladung zum Café Vielfalt, Gut-Betha-Platz 10, ab 14.30 Uhr. Siehe Seite 4.

Die Kolpingfamilie trifft sich um 19.00 Uhr zum Stammtisch im Gasthaus „Hirschen“.

Der Kirchenchor probt um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

SITZTANZ

Die Kolpingsfamilie lädt alle Interessierten, die Freude an Singen und Bewegung haben, herzlich zur frohen Runde am kommenden Montag, 2. Oktober, von 14.00 bis 15.30 Uhr in den Wohnpark am Schloss, Gemeinschaftsraum, 1. Etage (Lift) ein. Sitztanz beinhaltet eine Fülle von Bewegungen und stärkt die Mobilität. Das Singen ist die natürliche Ausdrucksform von Lebensfreude. Wer nicht mehr so beweglich ist, dem stellt die Elisabeth-Stiftung einen kostenlosen Hol- und Bringdienst zur Verfügung. Bitte hierfür bis morgen, Freitag, 29. September, anmelden bei der Sitztanzleiterin Agi Jülkenbeck (Tel. 6001).

KIRCHENPFLEGE

Neue Kirchenpflegerin

Der Kirchengemeinderat St. Peter konnte in seiner letzten Sitzung seine neue Kirchenpflegerin begrüßen. Pfr. Bucher hat dem Gremium Frau Karin Mayer-Culjak vorgestellt, die bereits Ende Juli einstimmig angestellt wurde. Verabschiedet wurde gleichzeitig Frau Anne-Gret Peschke, bei der sich die Zweite Vorsitzende Frau Maria Hirthe in herzlicher Weise für ihre verdienstvolle Arbeit bedankt hat. Ab dem 1. Oktober ist Karin Mayer-Culjak (Bild: stw) das neue Gesicht der Kirchenpflege.



Für den Kirchengemeinderat:
Pfr. Werner

Kirchenpflege St. Peter

Klosterhof 1
Tel. 404-10
Fax: 404-122
Mail: StPeter.BadWaldsee@kpfl.drs.de
Geöffnet dienstags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Bank: KSK Ravensburg, IBAN: DE67 650 501 10 00 62 30 40 12
BIC: SOLADESTRVB

DIE SCHÖPFUNG BEWAHREN

Erntedank – das schöne Fest der Schöpfung – wird heuer am 8. Oktober gefeiert. Nach dem Erntedankgottesdienst in St. Peter (10.00 Uhr) ist wie in den letzten Jahren bei gutem Wetter Kirchplatzhockete; es bewirbt Sie die Schönstattjugend von St. Peter (bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus).



Damit der Kirchenchor einen schönen Erntedankaltar gestalten kann, freut er sich über Ihre Gaben. Siehe nachstehenden Aufruf.

*„Gelobt seist du, mein Herr,
für unsere Schwester Mutter Erde,
die uns erhält und lenkt
und vielfältige Früchte hervorbringt,
mit bunten Blumen und Kräutern.“*

Am 8. Oktober feiern wir Erntedank. Damit wir einen schönen Erntedankaltar gestalten können, freuen wir uns über Ihre Gaben. Ab Mittwoch, 4. Oktober, steht ein Korb in der Pfarrkirche St. Peter vor der Sakristei, in den Sie Ihre Spende legen können.

Herzlichen Dank, Kirchenchor St. Peter

Am 8. Oktober finden auch in den drei anderen Pfarreien der Seelsorgeeinheit besonders gestaltete Erntedank-Gottesdienste statt.

HALBTAGESWALLFAHRT

Passend zum Oktobermonat mit der besonderen Verehrung der Gottesmutter geht die Halbtageswallfahrt am Mittwoch, 11. Oktober, nach Maria-Thann bei Hergatz. Auf einem Hügel mitten im Dorf Maria-Thann thront die barocke Pfarr- und Wallfahrtskirche zu unserer

lieben Frau, zu der schon im 16. Jahrhundert Wallfahrten durchgeführt wurden.

Abfahrtszeiten um 12.15 Uhr in Reute / 12.30 Uhr in Bad Waldsee.
Anmeldungen sind noch möglich im Pfarrbüro St. Peter, Bad Waldsee (Tel. 99 09 10)

PFARREI HAISTERKIRCH

Gemeindefest am 8. Oktober

Traditionell feiert die Kirchengemeinde St. Johannes Baptist das Erntedankfest als Gemeindefest.

Im Gottesdienst um 10.30 Uhr wirkt der Singkreis mit, heuer nicht nur musikalisch. Auch der Erntedank-Altar wird von dieser Gruppe gestaltet, mit dem Leitthema: der Sonnengesang des Hl. Franziskus. Die letzte Strophe besingt dabei ja Bruder Tod und sie führt ins Thema des Nachmittags. Hier geht es unter dem Titel: Himmel,

Hölle, Fegefeuer um Jenseitsvorstellungen, eben, was uns nach dem Tod erwartet. Pfr. Wolfgang Metz wird um 14.00 Uhr dazu ein Impulsreferat halten, das dann in unterschiedlichen Formen vertieft werden kann.

Dass selbstverständlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, dafür sorgt der Kirchengemeinderat in bewährter Manier: mit Mittagessen, mit Kaffee und Kuchen und mit allerlei Getränken. Auch die Kinder beschäftigen sich auf kindgerechte Weise mit dem Thema und den Abschluss des Ta-

ges bildet ein Konzert in der Pfarrkirche. Orgel und Horn sind die Musikinstrumente, die durch die Künstler Matthias Burth und Anton Buck erklingen.

Es ist natürlich ein Fest, zu dem neben ganz Haisterkirch auch Gäste aus der ganzen Seelsorgeeinheit willkommen sind!

Für den Kirchengemeinderat:
Pfr. Stefan Werner

Einladung an die ganze Gemeinde: Erntegaben können vor dem Erntedankgottesdienst in Körben dazugestellt werden.

Pater Hubert sagt Danke

Am Sonntag, 24. September, feierten wir wieder mit vielen Menschen aus der gesamten Seelsorgeeinheit, aber auch darüber hinaus, gemeinsam den Abendgottesdienst in Haisterkirch. Als Zelebrant durften wir dieses Mal Pater Huber Kranz, der in Manila lebt und wirkt und zur Zeit seinen Heimaturlaub in Eberhardzell verbringt, begrüßen. Die musikalische Gestaltung übernahm der Eberhardzeller Chor „Aufbruch“, in dem viele alte Bekannte von Pater Hubert mitsingen.

Als wir nach dem Gottesdienst ein am Ausgang aufgestelltes Spendenkörbchen an Pater Hubert Kranz überreichen durften, freute er sich riesig und plant heute schon, wo er dieses Geld am besten einsetzen kann. Tief beeindruckt von der Großzügigkeit der Gottesdienstbesucher (es kam ein Betrag von 805,80 € zusammen), hat er uns gebeten, seinen Dank weiterzugeben. Im Namen von Salvatorianer-Pater Hubert: „Vielen, vielen Dank an alle Spender!“

Für das Team Abendgottesdienst Haisterkirch: Claudia Waibel

MINISTRANTEN

Am morgigen Freitag, 29. September, wird in der Mini-Stunde ein Erntedank-Bild gebastelt. Die Kleinen treffen sich um 15.30 Uhr, die Großen um 16.30 Uhr.

KRABELGRUPPE

Am kommenden Donnerstag, 5. Oktober, lernen wir gemeinsam neue Fingerspiele. Treffpunkt wie gewohnt um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes.

KIRCHENPFLEGE MICHELWINNADEN

Der neue Kirchenpfleger Joachim Mägerlein, wohnhaft im Pfarrhaus Michelwinnaden, ist erreichbar unter Tel. 9 15 93 16 und per Mail unter kirchenpflege.miwi@t-online.de. Die Kirchenpflege Michelwinnaden hat folgende Bankverbindung: Volksbank Allgäu-Oberschwaben IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005, BIC: GENODES1LEU

„kino global“ zeigt „Life – Saaraba – Illegal“

Am kommenden Mittwoch, 4. Oktober, wird der deutsch-spanische Dokumentarfilm „Life – Saaraba – Illegal“ gezeigt (19.30 Uhr, 90 Minuten). Europa heißt in Westafrika „Saaraba“, das „verheißene Land“. Die Bürgerkriege und der Hunger an vielen Orten Afrikas haben zahlreiche Menschen dazu bewogen, ihre Heimat zu verlassen und in

den Norden zu flüchten, in Europa ein besseres Leben zu suchen – teils in der Hoffnung, irgendwann nach Hause zurückzukehren. Für ihren Dokumentarfilm folgten die Filmemacher Peter Heller, Saliou Waa Guendoum Sarr und Bernhard Rube fast ein Jahrzehnt lang den Brüdern Aladji und Souley, die von einer kleinen Fischerinsel vor der Westküste Afrikas stammen. Aladji hat es als Bootsflüchtling bis nach Spanien und zu den Gemüseplan-

tagen dort geschafft und nun will sich der jüngere Souley auf den Weg zu ihm machen. Damit treten die Brüder in die Fußstapfen ihrer Eltern, die einst als Gastarbeiter in Frankreich gelebt hatten. Aladji und Souley flüchten nicht vor Krieg, aber sie wollen ein besseres Leben als in Afrika ...

Im Anschluss Filmgespräch mit Regisseur Peter Heller. **Wiederholungen:** Freitag, 6., bis Sonntag, 8. Oktober, jeweils 18.00 Uhr.



Das seenema zeigt am Mittwoch den Film „Life – Saaraba – Illegal“

TERMIN ZUR ERINNERUNG

Ökumenischer Spaziergang in Biberach, 14. Oktober, 14.00 Uhr
Nähere Informationen noch einmal im nächsten KA!

SENIOREN

Halbtagesausflug des Seniorenclubs aus Reute-Gaisbeuren am 17. Oktober durchs württembergische Allgäu (mit Einkehr in Isny): Hier Abfahrtszeiten und -orte (öffentliche Haltestellen): 13.00 Uhr Gaisbeuren – 13.05 Uhr Reute – 13.15 Uhr Möllenbronn – 13.25 Uhr Kümmerzhofen. Rückkehr gegen 19.00 Uhr. Fahrpreis ca. 15.00 €. Anmeldung unter Tel: 6569 (Frau Maucher). Herzliche Einladung.

FUSSWALLFAHRT

Nach Bergatreute: Am Sonntag, 8. Oktober, findet die diesjährige Fußwallfahrt der Pfarrei Reute von Gaisbeuren nach Bergatreute statt. Beginn ist mit einem Impuls um 13.30 Uhr in der Leonhardskirche. Um ca. 14.15 Uhr Ankunft in der Kapelle Dinnenried, 14.45 Uhr bis 15.30 Impuls in der Georgskapelle Gwigg. Hier eine kleine Pause mit Zopfbrötchen und Getränk. 16.15 Uhr Abschlussandacht in Bergatreute. Um 17.00 Uhr kostenlose Rückfahrt mit dem Bus nach Gaisbeuren.

ERNTEDANK

Am 8. Oktober feiern wir in Michelwinnaden Erntedank als Familiengottesdienst. Das Team Junge Gemeinde gestaltet den Erntedank und bittet um Obst- und Gemüsespenden, Getreide, Mais, Kastanien usw. Diese Sachspenden können bis Mittwoch, 4. Oktober, in der Kirche (Vorzeichen) abgestellt werden. Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung und laden Sie ein, zusammen mit der ganzen Gemeinde den Gottesdienst am 8. Oktober um 9.00 Uhr zu feiern.

SE-Surfen

Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen: Da gibt es viel zu entdecken.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 29. September
18.30 Uhr (vor dem Abendgottesdienst in Reute): Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters (wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit).

Samstag, 30. September
18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Matthäus-Lesejahr / A)

Heute, Donnerstag, 28. September
Hag. 1,1-8. / Ps. 149 (148), 1-2.3.4.5-6a.9b. / Lk. 9,7-9.

Freitag, 29. September
Dan. 7,9-10.13-14. / Ps. 138 (137), 1-2ab.2cd.3.4-5. / Joh. 1,47-51.

Samstag, 30. September
Sach. 2,5-9.14-15a. / Jer. 31,10.11-12ab.13. / Lk. 9,43b-45.

Sonntag, 1. Oktober
Ez. 18,25-28. / Ps. 25 (24), 4-5.6-7.8-9. / Phil. 2,1-11. / Mt. 21,28-32.

Montag, 2. Oktober
Ex. 23,20-23a. / Ps. 91 (90), 1-2.3.4.5-6.10-11. / Mt. 18,1-5.10.

Dienstag, 3. Oktober
Sach. 8,20-23. / Ps. 87 (86), 2-3.4.5.7. / Lk. 9,51-56.

Mittwoch, 4. Oktober
Neh. 2,1-8. / Ps. 137 (136), 1-2.3.4.5-6. / Lk. 9,57-62.

Donnerstag, 5. Oktober
Neh. 8,1-4a.5-6.7b-12. / Ps. 19 (18), 8.9.10. / Lk. 10,1-12.

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute, 28. September: Lukas 13,22-30
Freitag: Lukas 13,31-35
Samstag: Lukas 14,1-6
Sonntag: Psalm 67
Montag: Lukas 14,7-14
Dienstag: Lukas 14,15-24
Mittwoch: Lukas 14,25-35
Donnerstag: Lukas 15,1-7

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen.

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

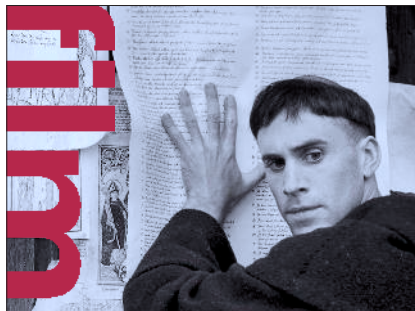
Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann



Kur & Reha
Seelsorge

Montag, 2. Oktober, 19.30 Uhr

Kurseelsorgekino „Luther – er veränderte die Welt für immer“. Dtl. 2003. Waldsee-Therme, Vortragsraum. Reformen in Gang bringen wollte er – es wurde ein Aufstand gegen das Establishment von Kirche und Reich: Zum 500. Reformations-Jubiläum der Film mit Joseph Fiennes, Peter Ustinov, Bruno Ganz. Leitung: Kurseelsorgerin Pfarrerin Verena Engels. Eintritt frei – Spende willkommen. Das Bild aus dem Film zeigt den Thesenanschlag 1517.



Mittwoch, 4. Oktober, 19.30 Uhr

Abendmeditation „10 Minuten für mich – 10 Minuten für Gott“, Maximilianbad, Kapelle. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Mittwoch, 4. Oktober, 20.00 Uhr

Thema-Abend „Sich auf den Weg machen, Altes zurücklassen, Neues entdecken“. Gedanken zu Abraham und seinem Weg. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 30. September

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 1. Oktober

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Mo, 2. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 4. Oktober

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Do, 5. Oktober

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 6. Oktober

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Sa, 7. Oktober

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee Therme

So, 8. Oktober

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerin Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



KLOSTER REUTE

Meditationsseminar zur „Göttlichen Komödie“

Die Hölle ist überwindbar, so die Überschrift des Meditationsseminars zum ersten Teil der „Göttlichen Komödie“ von Dante Alighieris. Im Seminar, vom 27. bis 29. Oktober, im Bildungshaus des Klosters soll den Gedanken nachgegangen werden, was Hölle für uns bedeutet, wie wir selbst bisher innere Schwierigkeiten überwunden und persönliche Verletzungen bewältigt haben. Der Referent



Dr. Michael Pindl begleitet das Wochenende und bietet Gelegenheit zur persönlichen Reflexion, Zeiten in der Gruppe und leitet Elemente aus der Yoga- und Meditationspraxis wie auch zum Gebet an.

Bildungshaus „Maximilian Kolbe“,
Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 708-211, per Mail an: bildungshaus@kloster-reute.de, über die Homepage www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm

KAPELLE DES MONATS



Im Oktober: Hittisweiler

In Haisterkirch und den umliegenden Weilern gibt es insgesamt acht Kapellen. Jeden Monat ist eine da-

von die „Kapelle des Monats“ (äußeres Merkmal: eine grüne Fahne). Im Oktober ist das nun die Kapelle Hittisweiler, deren Patrozinium „Maria Schnee“ wir soeben im August gefeiert haben (unser Bild stammt von der Patroziniumsfeier des Jahres 2015). In der Kapelle in Hittisweiler finden Sie Impulse, Gebete, Texte ... – lassen Sie sich überraschen. Der Kirchengemeinderat Haisterkirch lädt ganz herzlich zum Besuch der Kapelle ein.



RR-Archivbild: Rudi Martin
Grafik (Ausschnitt aus dem Flyer): Mirjam Koch

NEUER TREFFPUNKT

Das Café Vielfalt lädt ein

Café Vielfalt – ist das ehemalige Café Asyl. Weil der Helferkreis zusammen mit den Johannitern einen regelmäßigen Wochentreff gewünscht hat, stellen wir von der Kirchengemeinde die Räumlichkeiten im Haus Gut-Betha-Platz 10, der ehemalige Weltladen, bereit. Hier kommt es zu keinen Terminkollisionen mit anderen Gruppen und hat als weiteren Vorteil die Nähe zu den Räumlichkeiten von „Global“. Die Idee der Verantwortlichen ist, dass das Café Vielfalt einen Raum für eine unkomplizierte Begegnung zwischen Einheimischen und den Flüchtlingen bietet, jede Woche, donnerstags, ab 14.30 Uhr. Als Kirchengemeinde freuen wir uns, mit dem konkreten Raumangebot einen kleinen Beitrag leisten zu können. Herzliche Einladung, einfach mal vorbeizuschauen und mit den Menschen aus Syrien oder Eritrea oder sonst einem anderen Land ins Gespräch zu kommen. Kuchenspenden sind gerne erwünscht. Tel. 0177/8 55 09 40 bei Christine Uhl. Möge das Café Vielfalt das Miteinander stärken und ein ehrliches Zeichen der Gastfreundschaft sein. Pfr. Werner

AKTION HOFFNUNG

Sammelergebnis 2017: In diesem Frühjahr hat das Dekanat Allgäu-Oberschwaben bei seiner Kleidersammlung insgesamt 117,75 Tonnen gesammelt. Das sind 7,57 Tonnen mehr als 2016. Der Preis ist im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben. Er liegt wieder bei 330 € pro Tonne. Der Sammelüberschuss der diesjährigen Sammlung beträgt 32.513,50€. 40 Prozent dieses Betrags, das sind 13.005,40€, erhält das Dekanat Allgäu-Oberschwaben für eigene Missionsprojekte. Über die Verwendung der anderen 60 Prozent des Reinerlöses beschließt die Arbeitsgemeinschaft der katholischen Organisationen und Verbände (ako) der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Im Namen des Dekanats bedankt sich Dekanatsreferent Florian Müller bei allen Helferinnen und Helfern für das großartige Ergebnis und den reibungslosen Ablauf am Sammeltag. **Der Termin für die nächste Kleidersammlung der Aktion Hoffnung ist am Samstag, 10. März 2018.**

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Gemeindereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, kerstin.ploil@drs.de
Gemeindereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Markus Schuhmacher: Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22

Öffnungszeiten in den Ferien (bis einschließlich Freitag, 8. September): dienstags und donnerstags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr; ab 11. September wieder regulär

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de

Öffnungszeiten: Geschlossen vom 9. bis 28. August. Dann wieder montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13

Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: Bis 4. September geschlossen. Ab 5. September wieder dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.